

	Objekt: Golf von La Spezia
	Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de
	Sammlung: Gemäldesammlung
	Inventarnummer: GK I 1814

Beschreibung

Bei dem "Golf von La Spezia" handelt es sich um eines der ersten großformatigen Gemälde, die Blechen nach der Rückkehr von seinem einjährigen Italienaufenthalt (1829/1839) schuf. Blechen hatte den Golf von La Spezia auf seiner Rückreise von Neapel nach Rom Anfang Oktober 1829 besucht, wo er die Landschaft in seinem Skizzenbuch festhielt. In Öl ausgeführte Studien zu dem Gemälde befinden sich in den Sammlungen der Akademie der Künste, Berlin und der Alten Nationalgalerie Berlin. Im Vergleich zu früheren Werken zeigt das Bild, das deutlich unter dem Eindruck der Italienreise und des südlichen Lichts entstand, eine hellere, intensivere Farbpalette. Der Künstler legte nun größeres Augenmerk auf die Wiedergabe der Stimmungen der Natur. Das Gemälde wurde von König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen 1853 aus der Versteigerung des Nachlasses der Witwe Henriette Blechen erworben.

Das Gemälde wird im Neuen Pavillon, Berlin, gezeigt.

A. Bauer

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	ohne Rahmen: Höhe: 93.00 cm Breite: 142.50 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1830
	wer	Carl Blechen (1798-1840)
	wo	

Schlagworte

- Deutsche Malerei
- Landschaft

Literatur

- Carl Blechen. Zwischen Romantik und Realismus, hrsg. v. Peter-Klaus Schuster, Ausstellung, Berlin, Staatliche Museen Preußischer Kulturbesitz, 1990, München 1990. , S. 111, Kat. 35
- Der Schinkel-Pavillon im Schlosspark zu Charlottenburg, bearb. v. Helmut Börsch Supan, 5. Aufl., Berlin 1990 (Amtlicher Führer). , S. 75
- Der Schinkel-Pavillon im Schlosspark zu Charlottenburg, bearb. v. Helmut Börsch-Supan, 2. Aufl., Berlin 1976 (Amtlicher Führer). , S. 43-44
- Der Schinkel-Pavillon im Schlosspark zu Charlottenburg, bearb. v. Helmut Börsch-Supan, Berlin 1970 (Amtlicher Führer). , S. 40-41, Abb. 20
- Friedrich Wilhelm IV. Künstler und König. Zum 200. Geburtstag, Ausstellung, Potsdam, Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, 1995, Potsdam / Frankfurt a. M. 1995. , S. 106
- Karl Blechen. Leben, Würdigungen, Werk, hrsg. v. Paul Ortwin Rave, Berlin 1940 (Denkmäler Deutscher Kunst).